



**EINWOHNERGEMEINDE REUTIGEN**

---

# **Vorbericht Budget 2020**

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Rechnungslegungsgrundsätze</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeines	3
1.2	Abschreibungen	3
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen	3
1.2.2	Neues Verwaltungsvermögen	3
1.2.3	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)	3
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	3
<b>2</b>	<b>Erläuterungen</b>	<b>3</b>
2.1	Allgemeines	3
2.2	Erfolgsrechnung	4
2.2.1	Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand	4
2.2.2	Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand	4
2.2.3	Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen	4
2.2.4	Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich	5
2.2.5	Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag	5
2.3	Investitionen	6
<b>3</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>7</b>
3.1	Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde	7
3.1.1	Erfolgsrechnung	7
3.1.2	Investitionsrechnung	7
3.1.3	Finanzierungsergebnis	8
3.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt	8
3.3	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser	9
3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	9
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	9
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund	10
<b>4</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>10</b>
4.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung	10
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	11
<b>5</b>	<b>Investitionsrechnung</b>	<b>12</b>
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung	12
<b>6</b>	<b>Antrag des Gemeinderates</b>	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Genehmigung Budget</b>	<b>13</b>

## 1 Rechnungslegungsgrundsätze

### 1.1 Allgemeines

Das Budget 2020 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

### 1.2 Abschreibungen

#### 1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das am 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 1'100'000  
wird inner 8 Jahren  
d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2023  
linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von **12.50 %**  
oder CHF 137'500

#### 1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d. h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

#### 1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind

Im Budget 2020 resultiert ein Aufwandüberschuss. Aus diesem Grund wurden keine zusätzlichen Abschreibungen budgetiert.

### 1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

## 2 Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Dem Budget 2020 liegen folgende Ansätze zu Grunde:

		2019	2020
<b>Steueranlage</b>	Einheitsansatz	1.75	<b>1.75</b>
<b>Liegenschaftssteuer</b>	Promille Amtlicher Wert	1.20	<b>1.20</b>
<b>Wassertelle WV</b>	Hauptgebäude	60.00	<b>60.00</b>
<b>(gültig jeweils ab 01.09.)</b>	Pro weitere Wohnung/Gewerbe	60.00	<b>60.00</b>
	Nebengebäude	80.00	<b>80.00</b>
	Nebengebäude (ohne Zähler)	100.00	<b>100.00</b>

	Quellwasser	80.00	<b>80.00</b>
	Laufende Brunnen	100.00	<b>100.00</b>
	Überwasser Brunnen	50.00	<b>50.00</b>
	Löschbeitrag	30.00	<b>30.00</b>
	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> bis 500 m <sup>3</sup> )	1.00	<b>1.00</b>
	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> ab 500 m <sup>3</sup> )	0.80	<b>0.80</b>
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	<b>200.00</b>
	Anschlussgebühr (pro m <sup>3</sup> uR)	2.00	<b>2.00</b>
<b>Wassertelle Bächli</b>	Wohnhaus	80.00	<b>80.00</b>
(gültig jeweils ab 01.09.)	Verbrauch (pro m <sup>3</sup> )	1.00	<b>1.00</b>
<b>Kanalisationsgebühr</b>	Normalsatz (in % Wassertelle)	125 %	<b>125 %</b>
(gültig jeweils ab 01.09.)	Landwirtschaft (in % Wassertelle)	64 %	<b>64 %</b>
	Entwässerte Fläche (pro m <sup>2</sup> )	0.50	<b>0.50</b>
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	<b>200.00</b>
<b>Hundetaxe</b>	Gebühr pro Hund	80.00	<b>80.00</b>
<b>Kehrichtgrundgebühr</b>	Wohnung	120.00	<b>120.00</b>
(Stichtag jeweils 31.08.)	Wohnung (Einzelperson)	60.00	<b>60.00</b>
	Ferienwohnung	100.00	<b>100.00</b>
	Kleingewerbe ohne Wohnung	120.00	<b>120.00</b>
<b>Sack-/Markengebühren</b>	Sack/Marke 35 Liter	1.90	<b>1.90</b>
(gültig jeweils ab 01.01.)	Sack/Marke 60 Liter	3.20	<b>3.20</b>
	Sack/Marke 110 Liter	5.80	<b>5.80</b>
	Sperrgutmarke	7.80	<b>7.80</b>
	Containermarke 800 Liter	40.00	<b>40.00</b>
<b>Kadaverentsorgung</b>	Gebühr pro Grossvieh	4.00	<b>4.00</b>
	Gebühr pro Kleinvieh	2.00	<b>2.00</b>

## 2.2 Erfolgsrechnung

### 2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt mit CHF 635'550 um CHF 14'060 unter dem Wert im Budget 2019. Die Budgetierung im Bereich Wärmeverbund gestaltete sich für das Jahr 2019 sehr schwer, da wir noch keine Erfahrungszahlen hatten. Für das Budget 2020 konnte der Personalaufwand nun genauer budgetiert werden, was auch diese Minderung im Personalaufwand zur Folge hat.

### 2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt mit CHF 958'860 um CHF 65'650 über dem Budgetwert von 2019. Diese Zunahme ist grösstenteils auf die Spezialfinanzierung Wärmeverbund zurückzuführen (Wir haben einen höheren Betrag für die Holzschnitzel budgetiert, da wir mehrere Neuanschlüsse haben. Dies löst aber natürlich auch einen Folgeertrag in den Verbrauchsgebühren aus). Da dies aber eine Spezialfinanzierung ist, wird diese Zunahme den Steuerhaushalt nicht belasten.

### 2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen

Der Abschreibungsbetrag von CHF 281'307 im Budget 2020 liegt CHF 4'848 über dem Vorjahreswert. Der Betrag setzt sich aus den Abschreibungen des bestehenden Verwaltungsvermögens von CHF 137'500 (siehe 1.2.1) und den Abschreibungen nach Nutzungsdauer für die neuen Projekte unter HRM2 von CHF 143'807 (siehe 1.2.2) zusammen. Dieser Wert wird in den nächsten Jahren im Rahmen der getätigten

Investitionen ansteigen. Ab dem Jahr 2024 fallen die CHF 137'500 für die Abschreibung des bestehenden Verwaltungsvermögens weg. Somit werden nach Ablauf der Abschreibungsdauer zusätzliche Mittel für Investitionen frei. Unter HRM2 sind die Abschreibungen nicht mehr gesamthaft in einem Bereich zusammengefasst, sondern auf die jeweiligen Funktionen verteilt.

#### 2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand beinhaltet unter anderem auch die Leistungen der Gemeinde an den Finanz- und Lastenausgleich. Der Finanzausgleich hängt massgeblich von zwei Faktoren ab: Dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf in der Gemeinde und dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf im gesamten Kanton Bern. Das Verhältnis daraus ergibt den Steuerertrags-Index der Gemeinde. Massgebend sind immer die drei vergangenen Jahre. Liegt der Steuerertrags-Index tief, d.h. unter 100 aber über 86, erhält die Gemeinde den Disparitätenabbau. Damit werden 37 % der Differenz zum kantonalen Mittelwert ausgeglichen. Gemeinden mit einem Steuerertrags-Index unter 86 erhalten zusätzlich die Mindestausstattung, womit sie mindestens einen Steuerertragsindex von 86 erreichen.

	2019 Budget	2019 definitiv	2020 Budget
Einwohner (Ø 3 Jahre)	987	985	998
Harmonisierter Steuerertrag (Ø 3 Jahre)	1'799'533	1'788'566	1'775'980
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf Gde	1'823.23	1'814.57	1'779.54
<b>Mittlerer Steuerertrag pro Kopf Kanton</b>	<b>2'611.00</b>	<b>2'588.44</b>	<b>2'638.00</b>
Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	69.83	70.10	67.64
Disparitätenabbau (37 %)	287'000	282'227	317'000
Mindestausstattung HEI (86 %)	130'000	123'360	171'000
Geografisch-topographischer Zuschuss	71'500	72'168	71'500
Soziodemografischer Zuschuss	6'000	5'044	5'500
	<b>494'500</b>	<b>482'799</b>	<b>565'000</b>

#### 2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Das Budgetieren der Steuereinnahmen ist generell problematisch. Die zum Teil massiven Abweichungen sind nur zu einem kleinen Teil wirtschaftlich bedingt. Viel mehr fallen Korrekturen aus früheren Jahren, Aufarbeitung von alten Fällen sowie Zu- und Wegzüge ins Gewicht. Diese Faktoren sind jedoch nur bedingt voraussehbar bzw. budgetierbar. Die Budgetierung der Steuererträge basiert vorwiegend auf Annahmen und Erfahrungswerten.

	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020
<b>Steueranlage</b>	<b>1.75</b>	<b>1.75</b>	<b>1.75</b>
Einkommenssteuern nat. Personen	1'595'879	1'625'000	1'580'000
Vermögenssteuern nat. Personen	94'069	90'000	88'000
Quellensteuern	7'391	7'000	10'000
Gewinnsteuern jur. Personen	-7'107	20'000	25'000
Kapitalsteuern jur. Personen	572	0	500
Liegenschaftssteuern	147'735	150'000	170'000
Aperiodische Steuern	98'524	35'000	75'000
Teilungen zu Gunsten Gemeinde	75'059	40'000	52'000
Teilungen zu Lasten Gemeinde	-65'960	-41'000	-41'000
	<b>1'946'162</b>	<b>1'926'000</b>	<b>1'959'500</b>

Einkommenssteuern natürliche Personen

Für das Jahr 2020 wurde die kantonale Zuwachsprognose übernommen. Auf Grund vom Steuerertrag 2018 und der Hochrechnung vom Steuerjahr 2019 fällt dieser etwas tiefer aus als im Budget 2019.

Liegenschaftssteuern

Die Erträge steigen aufgrund der allgemeinen Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke und Wasserkräfte im Jahr 2020 um ca. 15%.

Aperiodische Steuern

Die aperiodischen Steuern (Grundstückgewinnsteuern/Sonderveranlagungen/ Erbschafts- und Schenkungssteuern) können kaum budgetiert werden, da sie von entsprechenden Geschäftsfällen abhängig sind. Die Steuerprognosen werden aufgrund von Vorjahresdurchschnitten erstellt. Diese Steuern wirken sich direkt auf den Finanzhaushalt aus, da sie nicht in die Berechnung des Finanzausgleichs einfließen.

Steuerteilungen

Aufwand und Ertrag für Steuerteilungen werden sich in etwa ausgleichen. Entscheidend wird sein, wie weit die Pendenzen aus früheren Jahren abgebaut sind. Daraus haben in den vergangenen Jahren grössere Budgetabweichungen resultiert. Mittelfristig sollten sich Aufwand und Ertrag etwa ausgleichen.

## 2.3 Investitionen

<b>Projekte Steuerhaushalt</b>	<b>Brutto</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Teilrevision Ortsplanung	45'000	0	45'000
Schulzimmerbeleuchtung	39'000	0	39'000
Duschanierung Turnhalle	50'000	0	50'000
Belagssanierung Dorfstrasse	127'000	0	127'000
Darlehen Käseereigenossenschaft	50'000	0	50'000
<b>Total Steuerhaushalt</b>	<b>311'000</b>	<b>0</b>	<b>311'000</b>

<b>Projekte Abwasserversorgung</b>	<b>Brutto</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Nachführung Leitungskataster	45'000	0	45'000
Revision GEP	30'000	0	30'000
ARA Thunersee 2020	36'000	29'000	7'000
<b>Total Abwasserversorgung</b>	<b>111'000</b>	<b>29'000</b>	<b>82'000</b>

<b>Projekte Wasserversorgung</b>	<b>Brutto</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Bühl	100'000	156'000	-56'000
Ersatz Wasserleitung Hani	200'000	0	200'000
<b>Total Wasserversorgung</b>	<b>300'000</b>	<b>156'000</b>	<b>144'000</b>

\*Der erste Teil für CHF 560'000 wurde im Jahr 2018 und 2019 ausgeführt, im Jahr 2020 werden noch die Belagsarbeiten ausgeführt

<b>Projekte Wärmeverbund</b>	<b>Brutto</b>	<b>Beiträge</b>	<b>Netto</b>
Belagssanierung Dorfstrasse	85'000	0	85'000
<b>Total Wärmeverbund</b>	<b>85'000</b>	<b>0</b>	<b>85'000</b>

<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>807'0000</b>	<b>185'000</b>	<b>622'000</b>
----------------------------	-----------------	----------------	----------------

Die auf Seite 6 erwähnten, neuen Investitionen werden unter HRM2 nach Nutzungsdauer abgeschrieben, jedoch erst nach Fertigstellung der Baute. Die daraus resultierenden neuen Abschreibungen setzen sich wie folgt zusammen:

Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- betrag
Teilrevision Ortsplanung	10 Jahre	4'500
Schulzimmerbeleuchtung	25 Jahre	1'560
Duschsanierung Turnhalle	25 Jahre	2'000
Belagssanierung Dorfstrasse	40 Jahre	3'175
<b>Total steuerfinanzierte Investitionen</b>		<b>11'235</b>
Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- Betrag
Nachführung Leitungskataster	5 Jahre	9'000
Revision GEP	10 Jahre	3'000
ARA Thunersee 2020	33 Jahre	212
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Bühl	80 Jahre	6'300
Ersatz Wasserleitung Hani	80 Jahre	2'500
Belagssanierung Dorfstrasse	40 Jahre	2'125
<b>Total spezialfinanzierte Investitionen</b>		<b>23'137</b>

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden direkt den Funktionen belastet.

### 3 Ergebnis

#### 3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

##### 3.1.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	4'091'367
Betrieblicher Ertrag	CHF	3'948'062
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-143'305</b>
Finanzaufwand	CHF	108'600
Finanzertrag	CHF	148'100
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>39'500</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-103'805</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	26'500
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	43'000
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>16'500</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-87'305</b>

##### 3.1.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	807'000
Investitionseinnahmen	CHF	185'000
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>622'000</b>

## 3.1.3 Finanzierungsergebnis

*Selbstfinanzierung:*

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90	CHF	-87'305
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	CHF	281'307
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	CHF	181'000
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	CHF	39'177
WB Darlehen VV	364 +	CHF	0
WB Beteiligungen VV	365 +	CHF	0
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	CHF	1'400
Zusätzliche Abschreibungen	383 +	CHF	0
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	CHF	26'500
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	CHF	43'000
Selbstfinanzierung		CHF	320'725

*Nettoinvestitionen:*

Ergebnis Investitionsrechnung	5 ./ 6	CHF	622'000
-------------------------------	--------	-----	---------

<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-301'275</b>
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		

Ein allfälliger Finanzierungsfehlbetrag muss durch Fremdmittel finanziert werden, sofern er nicht durch anderweitige Einnahmen (z. Bsp. ausserordentliche Steuereinnahmen) finanziert werden kann.

## 3.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand	CHF	3'291'320
Betrieblicher Ertrag	CHF	3'155'645
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-135'675
Finanzaufwand	CHF	88'300
Finanzertrag	CHF	139'200
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	50'900
Operatives Ergebnis	CHF	-84'775
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	26'500
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	43'000
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	16'500

<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-68'275</b>
---------------------------------------	------------	----------------



### 3.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	217'277
Betrieblicher Ertrag	CHF	203'417
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-13'860
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	1'000
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	1'000
Operatives Ergebnis	CHF	-12'860
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-12'860</b>

### 3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	155'400
Betrieblicher Ertrag	CHF	129'600
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-25'800
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	7'500
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	7'500
Operatives Ergebnis	CHF	-18'300
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-18'300</b>

### 3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand	CHF	103'100
Betrieblicher Ertrag	CHF	112'400
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	9'300
Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	400
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	400
Operatives Ergebnis	CHF	9'700
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>9'700</b>

### 3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Betrieblicher Aufwand	CHF	324'270
Betrieblicher Ertrag	CHF	347'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	22'730
Finanzaufwand	CHF	20'300
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	-20'300
Operatives Ergebnis	CHF	2'430
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>2'430</b>

## 4 Erfolgsrechnung

### 4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2020	Budget 2019
<b>3 Aufwand</b>	<b>4'226'467</b>	<b>4'027'929</b>
30 Personalaufwand	635'550	649'610
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	958'860	893'210
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	281'307	276'459
34 Finanzaufwand	108'600	57'900
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	181'000	191'000
36 Transferaufwand	1'996'450	1'896'550
38 Ausserordentlicher Aufwand	26'500	26'000
39 Interne Verrechnungen	38'200	37'200
<b>4 Ertrag</b>	<b>-4'139'162</b>	<b>-3'921'515</b>
40 Fiskalertrag	-1'966'500	-1'933'000
41 Regalien und Konzessionen	-43'000	-43'000
42 Entgelte	-851'140	-842'090
43 Verschiedene Erträge	0	-2'500
44 Finanzertrag	-148'100	-124'200
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-39'177	-20'070
46 Transferertrag	-1'007'245	-937'655
48 Ausserordentlicher Ertrag	-43'000	-10'000
49 Interne Verrechnungen	-41'000	-9'000
<b>9 Abschlusskonten</b>	<b>-87'305</b>	<b>-106'414</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-87'305	-106'414

## 4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2020		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>427'200</b>	<b>63'500</b>	<b>431'150</b>	<b>68'700</b>
Netto Aufwand		363'700		362'450
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>101'450</b>	<b>50'500</b>	<b>66'000</b>	<b>30'000</b>
Netto Aufwand		50'950		36'000
<b>2 Bildung</b>	<b>1'057'570</b>	<b>337'700</b>	<b>1'014'849</b>	<b>326'100</b>
Netto Aufwand		719'870		688'749
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>32'440</b>	<b>800</b>	<b>25'240</b>	<b>800</b>
Netto Aufwand		31'640		24'440
<b>4 Gesundheit</b>	<b>4'800</b>		<b>5'100</b>	
Netto Aufwand		4'800		5'100
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>834'400</b>	<b>29'000</b>	<b>789'200</b>	<b>9'000</b>
Netto Aufwand		805'400		780'200
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>379'050</b>	<b>98'200</b>	<b>352'150</b>	<b>96'500</b>
Netto Aufwand		280'850		255'650
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>585'477</b>	<b>520'822</b>	<b>586'130</b>	<b>522'725</b>
Netto Aufwand		64'655		63'405
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>3447'610</b>	<b>390'500</b>	<b>341'960</b>	<b>384'850</b>
Netto Ertrag	42'890		42'890	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>468'600</b>	<b>2'747'575</b>	<b>418'300</b>	<b>2'591'404</b>
Netto Ertrag	2'278'975		2'173'104	

## 5 Investitionsrechnung

### 5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2020		Budget 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>45'000</b>			
Netto Aufwand		45'000		
<b>2 Bildung</b>	<b>89'000</b>			
Netto Aufwand		89'000		
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>127'000</b>		<b>145'000</b>	
Netto Aufwand		127'000		145'000
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>411'000</b>	185'000	<b>574'000</b>	188'000
Netto Aufwand		226'000		386'000
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>135'000</b>			
Netto Aufwand		135'000		

## 6 Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung Steueranlage Gemeindesteuern von 1.75 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage Liegenschaftssteuern von 1.20 ‰ des amtlichen Wertes
- c) Genehmigung Budget 2020 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	4'226'467	4'139'162
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-87'305
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'406'120	3'337'845
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-68'275
SF Wasserversorgung	CHF	217'277	204'417
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-12'860
SF Abwasserentsorgung	CHF	155'400	137'100
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-18'300
SF Abfall	CHF	103'100	112'800
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		9'700
SF Wärmeverbund	CHF	344'570	347'000
Aufwand-/Ertragsüberschuss			2'430

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Reutigen, 28. Oktober 2019

### **EINWOHNERGEMEINDERAT REUTIGEN**

Beat Wenger  
Gemeindepräsident

Verena Aebischer  
Gemeindeschreiberin

## 7 Genehmigung Budget

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Reutigen hat das Budget 2020 am 2. Dezember 2019 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Reutigen, 2. Dezember 2019

### **EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG REUTIGEN**

Beat Wenger  
Präsident

Verena Aebischer  
Gemeindeschreiberin